



Ein Schicksalsfluss mit jahrhundertalter Geschichte

Bernd Fetthauer aus Diedorf bereist und beschreibt die Länder entlang der Donau *Von Monika Hupka-Böttcher*

 **F** Empfehlen  Tweet  +1  



Bernd Fetthauer hat drei Bücher über die Länder entlang der Donau von der Quelle bis zur Mündung ins Schwarze Meer geschrieben.

Foto: Foto: Monika Hupka-Böttcher

Diedorf-Anhausen Die Länder Südosteuropas haben einen weiten und beschwerlichen Weg hinter sich: von selbstständigen Königreichen über Königsdiktaturen hin zu sozialistischen und kommunistischen Machtherrschaften – und in jüngster Zeit der Weg in die Unabhängigkeit. Im Laufe der Geschichte zerbrachen Länder, entstanden neue Staaten, aber es wurden auch bestehende Nationen und Kulturen zerrissen. Einer, der all diese Länder bereist und inzwischen drei Bücher darüber geschrieben hat, ist Bernd Fetthauer aus Diedorf-Anhausen.

Der 1947 in Essen geborene Bernd Fetthauer ist schon in jungen Jahren durch Irland gereist, später hat er den gesamten Verlauf der Donau von den Quellflüssen im Schwarzwald bis zum Donaudelta am Schwarzen Meer in der Ukraine und in Rumänien bereist und fotografisch festgehalten. „Heute ist Südosteuropa auf dem beschwerlichen Weg in eine freiheitliche Demokratie. Die Mitgliedschaft in der Europäischen Union ist das politische Ziel der meisten Länder.“

ANZEIGE Manche Staaten haben dieses Ziel bereits erreicht, andere haben zum Teil noch einen weiten Weg vor sich, um zur inneren Einheit, zu Wohlstand und zur EU-Mitgliedschaft zu kommen“, weiß Bernd Fetthauer. Der in Anhausen lebende Autor hat seine gesammelten Informationen in mehreren Büchern der Serie „Südosteuropa kennen lernen“ zusammengefasst.

Großformatige Bilder bieten einen spannenden Eindruck

Ergänzend zu den Informationen über die einzelnen Länder Südosteuropas bieten großformatige Bilder einen spannenden Eindruck von Land und Leuten. Fetthauer will mit seinen Büchern, Vorträgen und Multimediaschauen Anregungen bieten, sich mit diesen Ländern auseinanderzusetzen, ihre Geschichte und Bedürfnisse besser zu verstehen. Er will Interesse wecken für diese Region, Voreingenommenheit abbauen und eine Brücke bauen zwischen den etablierten und neuen Ländern einer vergrößerten Europäischen Union.

In Band 1 stellt Bernd Fetthauer die südosteuropäischen Länder entlang der Donau und ihrer großen Nebenflüsse Drau und Save vor. Es sind Länder auf dem beschwerlichen Weg in die Europäische Union. Unterschiedliche Kulturen, Sprachen, Religionen und Ideologien treffen aufeinander. Im ersten Band werden die Länder Slowenien, Kroatien, Serbien und Kosovo vorgestellt.

In Band 2 behandelt Bernd Fetthauer die südosteuropäischen Länder mit weit zurückreichender traditioneller Geschichte. Hier treffen verschiedene muslimische Glaubensrichtungen auf orthodoxe und katholische Christen. Orient und Okzident begegnen sich.

Im zweiten Band werden die Länder Bosnien-Herzegowina, Albanien, Montenegro und Mazedonien vorgestellt. In Band 3 berichtet der Autor über die östlichsten Länder Südosteuropas. Zwei Länder bilden die augenblicklichen Außengrenzen der Europäischen Union. Zwei weitere Länder sind nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion noch sehr junge Staaten. In diesem Band werden die Länder Bulgarien, Rumänien, die Republik Moldau sowie das Donaudelta in Rumänien und in der Ukraine vorgestellt. (mon/pm)

ISBN Die Bände 1 bis 3 sind im Verlag Shaker Media verfügbar. Band 1: ISBN 978-3-86858-198-0; Band 2: ISBN 978-3-86858-477-9; Band 3: ISBN 978-3-86858-692-3